Friedhofkapelle Klettwitz

Schlagwörter: Aussegnungshalle
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Schipkau
Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz
Bundesland: Brandenburg

Friedhofkapelle Klettwitz
Fotograf/Urheber: Tanja Trittel

Die Kapelle steht im nordöstlichen Bereich des Klettwitzer Friedhofs. Ihr Bezug zum Bergbau ist durch ihre Entstehung um 1900 gegeben; damals war es infolge der florierenden Braunkohleindustrie zu einem enormen Bevölkerungswachstum gekommen. Ein weiterer Bergbaubezug ergibt sich aus dem Grabmal der Bergbaufamilie Fielitz (Objektnr. 32002397).
Es handelt sich um einen rechteckigen gelben Ziegelbau mit Satteldach. Er besitzt einen Eingangsrisalit und einen rückwärtigen Anbau mit Schleppdach. Alle Dachbereiche sind mit dunklen Frankfurter Pfannen gedeckt.
Die im Risalit gelegene Eingangstür ist spitzbogig, darüber ist ein gemauertes Kreuz angebracht. Die Fenster- und Türöffnungen im Anbau sind ebenfalls spitzbogig. An der nördlichen und südlichen Giebelwand befinden sich zusätzlich zwei Ochsenaugen.

Datierung:

- Errichtung: 1895/1930

Quellen/Literaturangaben:

- Auskunft Bauamt Schipkau

BKM-Nummer: 32002398

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Friedhofkapelle Klettwitz

Schlagwörter: Aussegnungshalle
Ort: Klettwitz
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 32 13,88 N: 13° 53 57,51 O / 51,53719°N: 13,89931°O
Koordinate UTM: 33.423.661,32 m: 5.710.139,33 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.423.766,91 m: 5.711.978,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Friedhofkapelle Klettwitz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002398 (Abgerufen: 4. Dezember 2025)

Copyright © **LVR**